

Der Isländer Svensson erzählt von Island

Er ist der geborene Erzähler. Keine wissenschaftliche Größe, die uns mit Gelehrsamkeit regaliert, keine imposante Erscheinung, die uns in „ihren Bann zwingt“. Allerdings, er „zwingt“ uns auch, aber mit andern Mitteln. Er verschmähst jedes effektvolle, sprachliche Feuerwerk. Aber jedes seiner Worte findet den Weg zum Herzen. Er spricht immer und immer wieder von Island, seiner alten Liebe, seiner Heimat, mit der er verbunden bleibt, wie der Baum mit seinem Wurzelboden. – Schier unerschöpflich ist sein Vorrat an fröhlichen Jugenderlebnissen und Abenteuern. Und die unvergleichliche isländische Naturschönheit, alle ihre Wunder, die Mitternachtssonne, das Nordlicht, das brausende Meer, die Eis- und Schneelandschaften, die Sommerherrlichkeit weiß er zu beschreiben, so daß wir keinen geographischen Bericht zu lesen, sondern Bilder und Gestalten, Leben und Bewegung zu sehen glauben. Und wenn so sein Buch endet, ist uns die Zeit vergangen wie im Fluge.

Seine Bücher:

Nonni

Erlebnisse eines jungen Isländers
von ihm selbst erzählt
Gebunden in Leinwand 4.80 M.

*

Sonntage

Nonnis Jugenderlebnisse auf Island
Gebunden in Leinwand 4 M.

*

Aus Island

Erlebnisse und Erinnerungen
Gebunden in Leinwand 1.80 M.

*

Die Stadt am Meer

Nonnis neue Erlebnisse
Gebunden in Leinwand 4.80 M.

*

Abenteuer auf den Inseln

Nonnis Erlebnisse auf Seeland und Fünen
Gebunden in Leinwand 4.60 M.

*

Auf Skjalón

Neue Islandgeschichten Nonnis
Gebunden in Leinwand 4 M.

Drei Urteile:

Heinrich Federer

„... Hunderte von wichtig tuenden Jugendschriften werden schon allein durch die schöne Anspruchslosigkeit in Handlung und Stil weit überholt. Dem Knaben, der Svensson liest, muß es wohl tun wie ein richtiges Naturbad. Es werden nicht so bald bessere Jugendbücher gefunden.“

Peter Dörfler

„Ich muß sagen, daß ich wenige Bücher kenne, die ich so nachdrücklich in die Hände der Jugend wünschte. Dieser Nonni ist voll Keckheit und Frische, und doch leuchtet überall eine ritterlich-vornehme Seele hervor. Er ist nie der ‚Lausub‘, sondern bei allen Streichen der feine, liebe Kerl. Er muß der Kamerad der deutschen Jugend werden.“

Paul Bourget in einem Briefe an Svensson

„Ihre Geschichten habe ich gelesen. Ich war entzückt, bezaubert. Sie sind geboren mit jener Erzählergabe, die gar so selten ist, die ganz große Autoren nicht besessen haben. Dieses starke Erzählenkönnen, das dem bewegten Leben folgt, diese Fähigkeit des Dabeiseins und Hineinversetzens, die den Meister der Erzählung kennzeichnet: alle diese Gaben sind bei Ihnen da und allerersten Ranges. Wahrhaftig, ich freue mich, wenn ich einmal ein Buch entdecke, so wertvoll wie das Ihrige...“

Svensson schreibt in deutscher Sprache. Seine Bücher sind in fast alle europäischen Sprachen übersetzt und in vielen Tausenden überall verbreitet. Er hat zahllose Leser und Freunde bei jung und alt in aller Welt. In den öffentlichen Bibliotheken sind die Svenssonbücher fast immer vergeben.

Z

HERDER & CO. ✦ FREIBURG IM BREISGAU